

Ergebnisse der Teams aus dem auslaufenden Entscheider-Zyklus

Thema 1

FallAkte Plus: Neue Wege für intersektorale Versorgung und Patientenbeteiligung

PROJEKTBETEILIGTE

Dr. S. Haferkamp, D. Turiaux, Uniklinik der RWTH Aachen

Dr. T. Becker, Universitätsklinikum Schleswig Holstein

A. Henkel, D. Ammon, Universitätsklinikum Jena

W. Schwarz, Dr. W. Fritsch, Universitätsklinikum Düsseldorf

C. Fehlen, CGM Deutschland

Dr. A. Zimolong, Synagon



AGENDA

1	Herausforderung
2	Aufgabenstellung
3	Anforderungs-/ Maßnahmenkatalog
4	Umsetzung
5	Zusammenfassung und Fazit
6	Ausblick



AGENDA

1	Herausforderung
2	Aufgabenstellung
3	Anforderungs-/ Maßnahmenkatalog
4	Umsetzung
5	Zusammenfassung und Fazit
6	Ausblick

HERAUSFORDERUNGEN



Wie findet der im Alltag digital assistierte Bürger Anschluss im Krankenhaus?

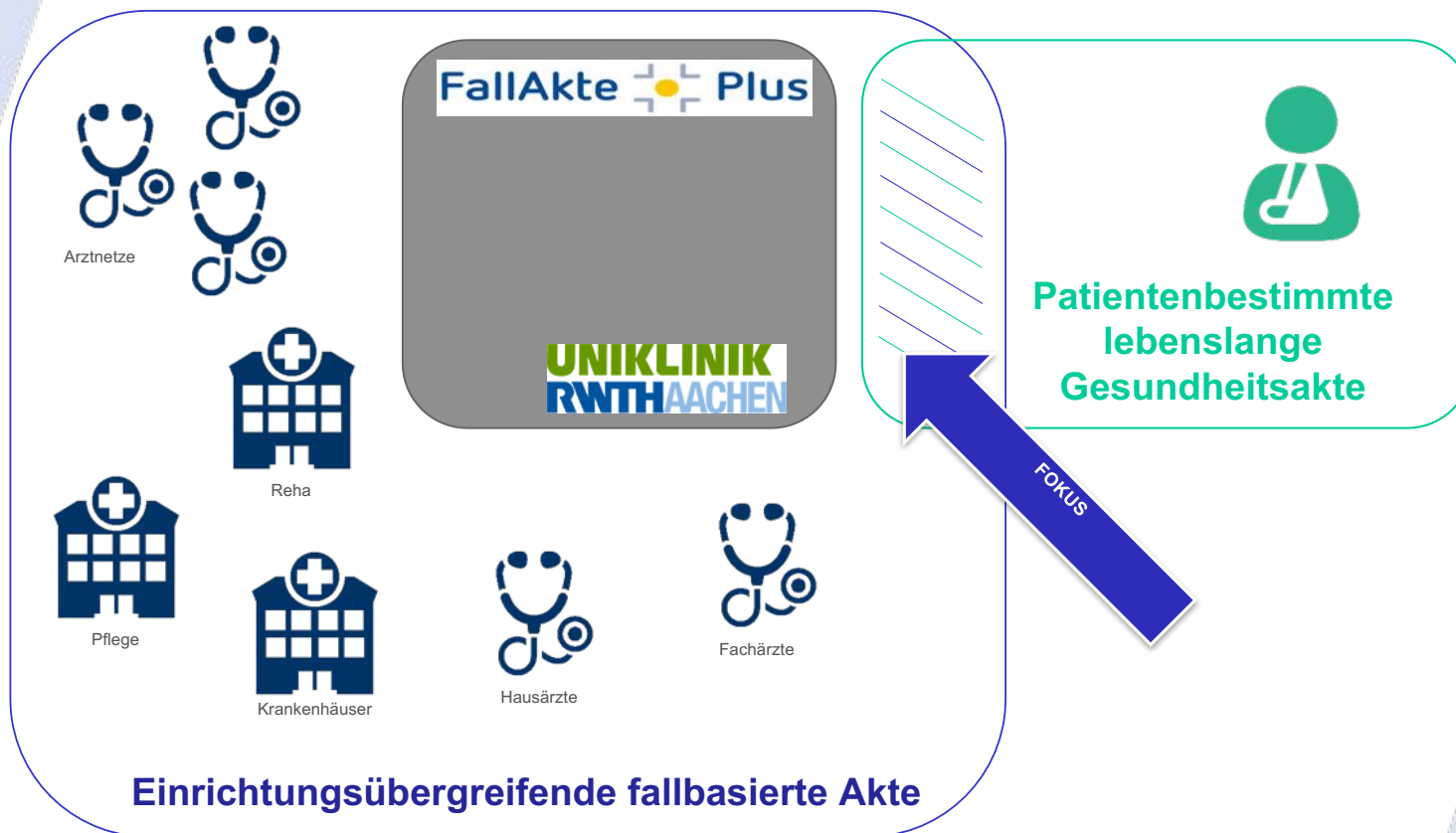


ENTSCHEIDERFABRIK

AGENDA

1	Herausforderung
2	Aufgabenstellung
3	Anforderungs-/ Maßnahmenkatalog
4	Umsetzung
5	Zusammenfassung und Fazit
6	Ausblick

AUFGABENSTELLUNG



AUFGABENSTELLUNG

Die 4 zu verknüpfenden Komponenten sind ...



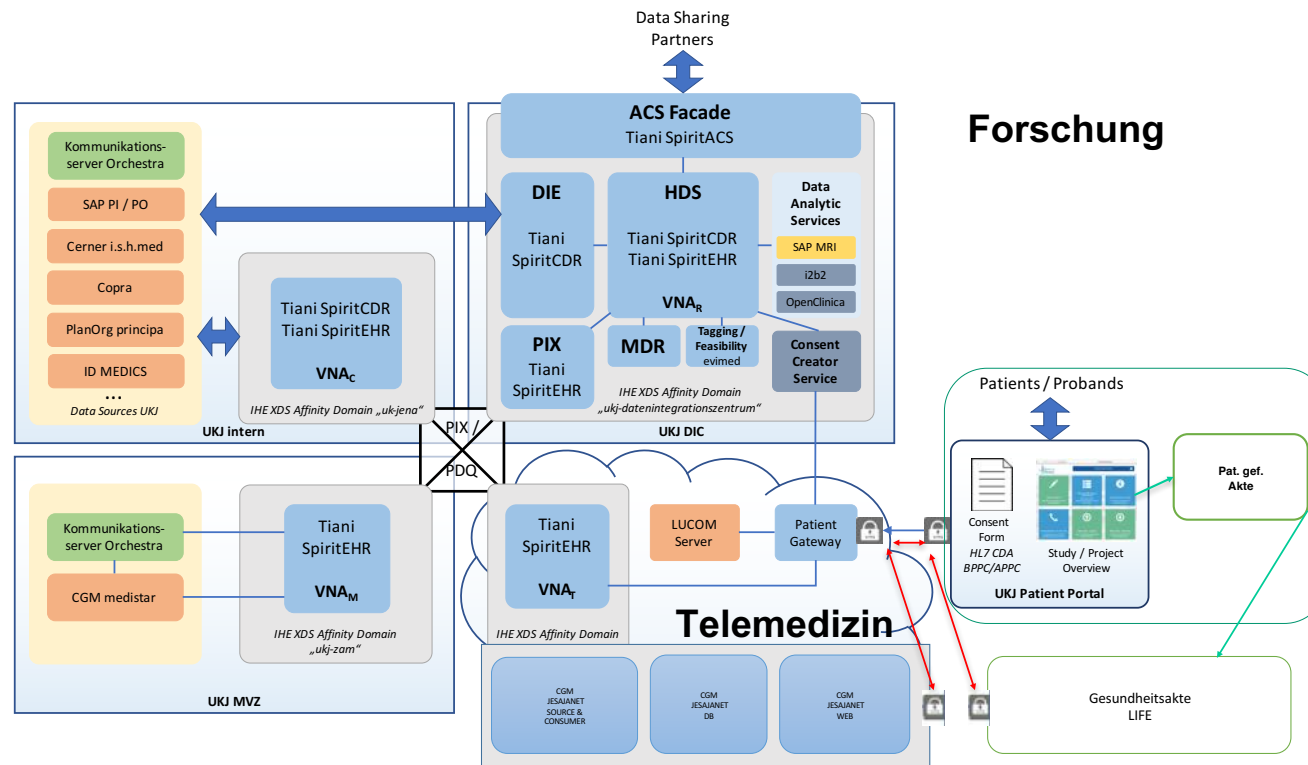
AUFGABENSTELLUNG

UKJ: Architektur und Integrationspotenzial PgA

Klinik

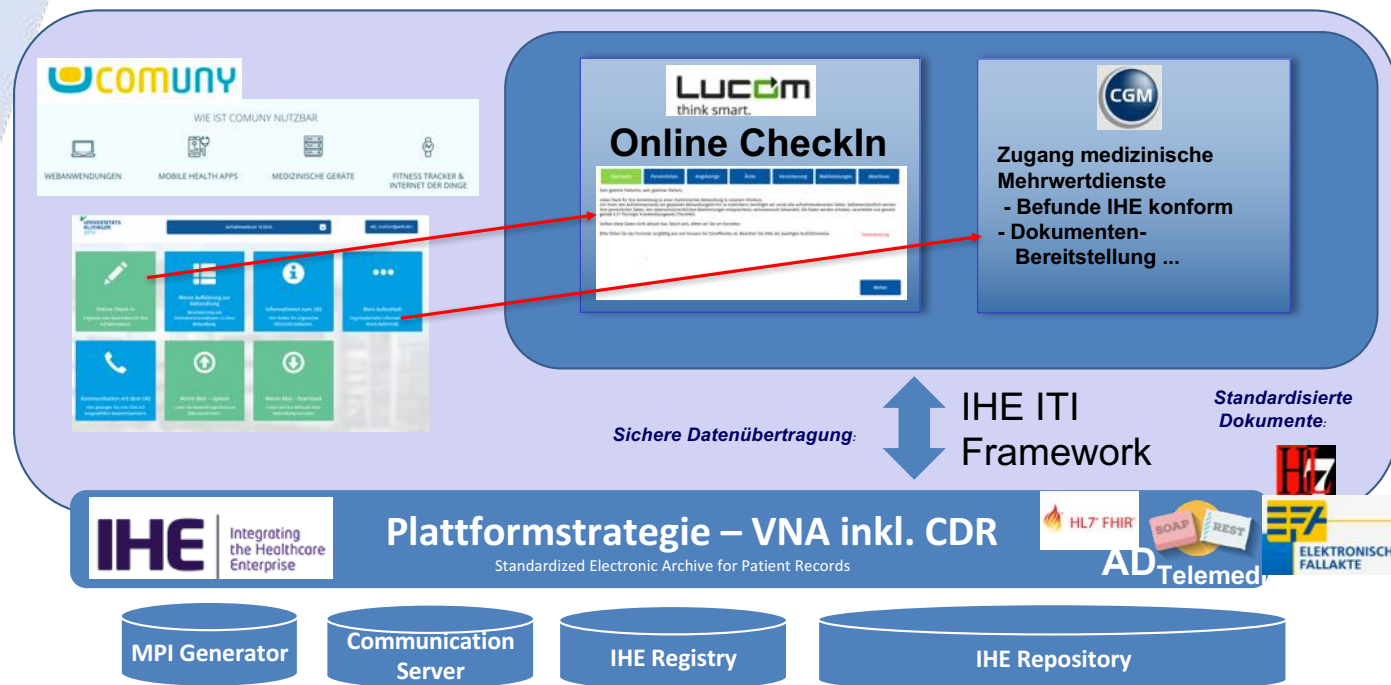
MVZ

Forschung

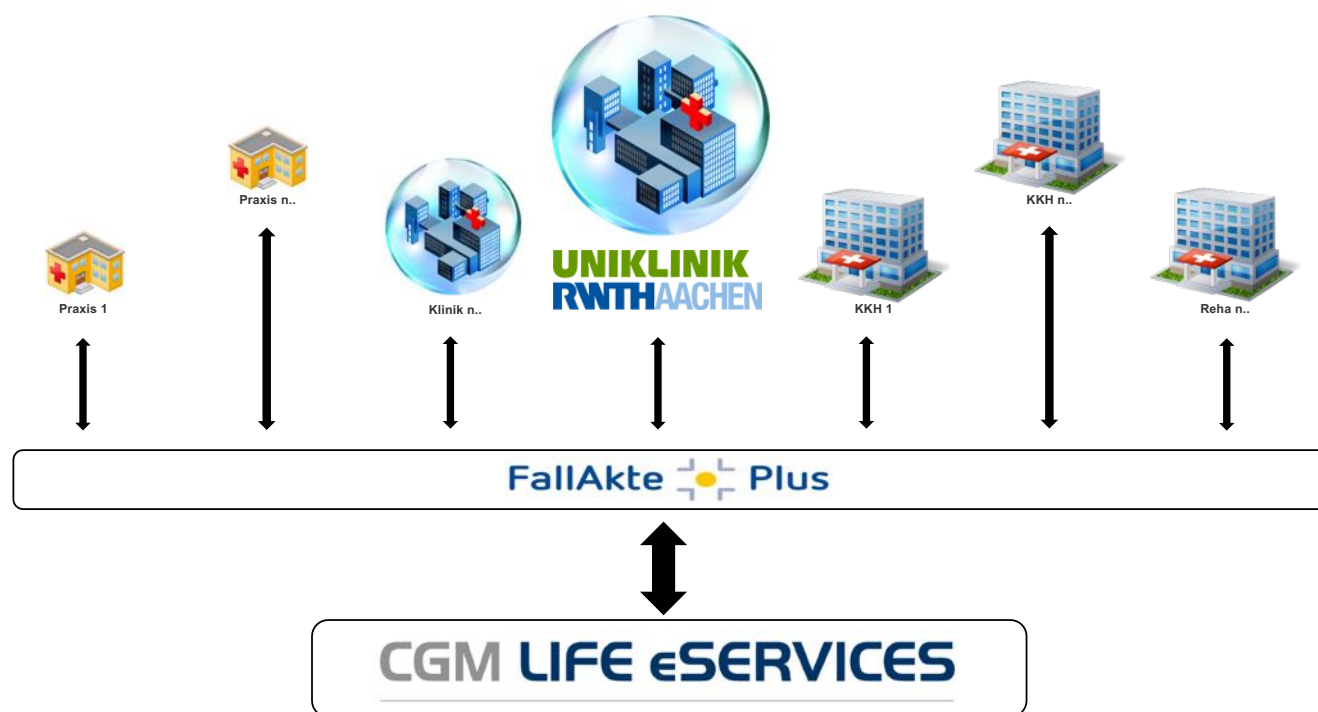


AUFGABENSTELLUNG

UKJ: Architektur und Integrationspotenzial PgA



UKA: Architektur





AGENDA

1	Herausforderung
2	Aufgabenstellung
3	Anforderungs-/ Maßnahmenkatalog
4	Umsetzung
5	Zusammenfassung und Fazit
6	Ausblick

ANFORDERUNGS-/ MASSNAHMENKATALO

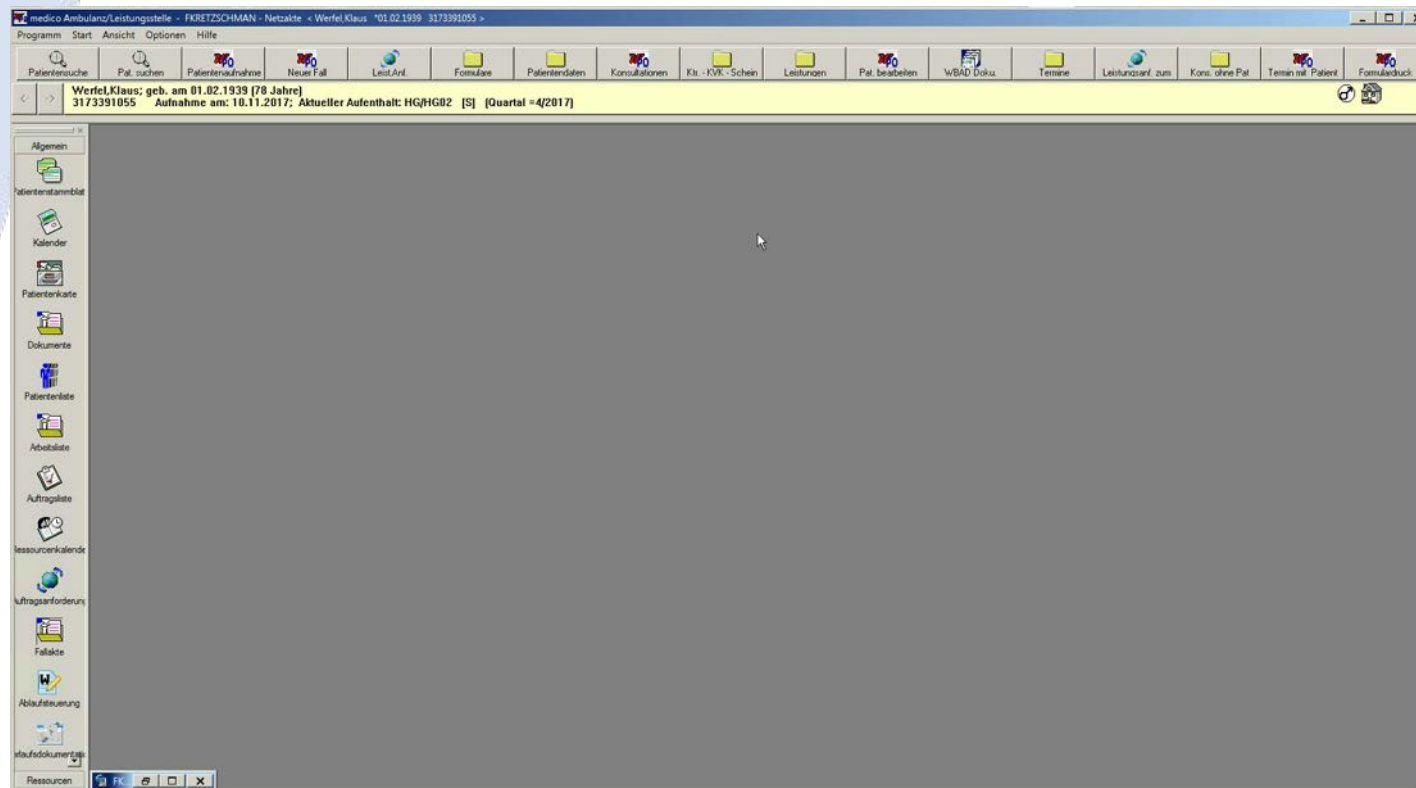
Pos.	Top
1	Nutzen für den Patienten aus Patientensicht (Mobilität; Responsiveness; Angehörigenfunktion; Nachvollziehbarkeit des Zugriffs von Dritten auf für sie freigegebene Daten;
2	Vorteile für den Leistungserbringer (Finden, nicht Suchen; Hinweisfunktion);
3	Regulatorische Anforderungen (Datenschutz, etc);
4	Architektur und Interoperabilität (strukturierte Daten, soweit wie möglich; IHE; Schnittstelle in Richtung Krankenhaus: IHE; Schnittstelle in Richtung Patient: SDK für andere Hersteller;
5	Verfügbarkeit und Performanz
6	IT-Sicherheit, Identifizierung, Autorisierung und Authentifizierung
7	Geschäftsmodell aus Blick der Industrie / der Krankenhäuser



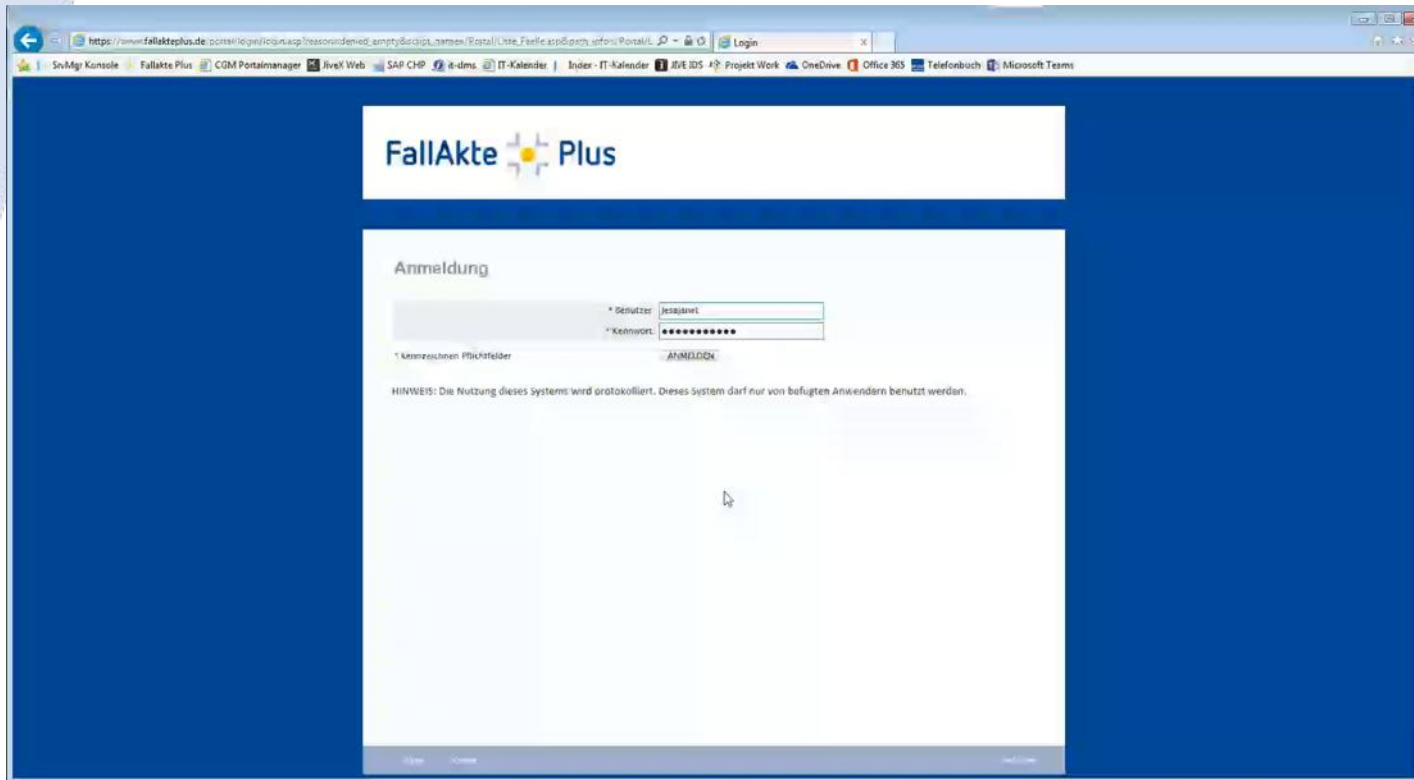
AGENDA

1	Herausforderung
2	Aufgabenstellung
3	Anforderungs-/ Maßnahmenkatalog
4	Umsetzung
5	Zusammenfassung und Fazit
6	Ausblick

Patientenanlage und Registrierung der Patientenakte (Aachen)



Manuelle Datenübermittlung Fallakte -> Patientenakte (Aachen)



https://www.fallakteplus.de/portal/login.asp?reason=denied_empty&captchaName=/Portal/Lite_FallAkte.asp&path=/efor/Portal/Lite_FallAkte.asp

SnvMgr Konsole Fallakte Plus CGM Portalmanger Jive! Web SAP CHP 8-stms IT-Kalender Inzier - IT-Kalender JIVE IDS Projekt Work OneDrive Office 365 Telefonbuch Microsoft Teams

FallAkte Plus

Anmeldung

* Benutzer:

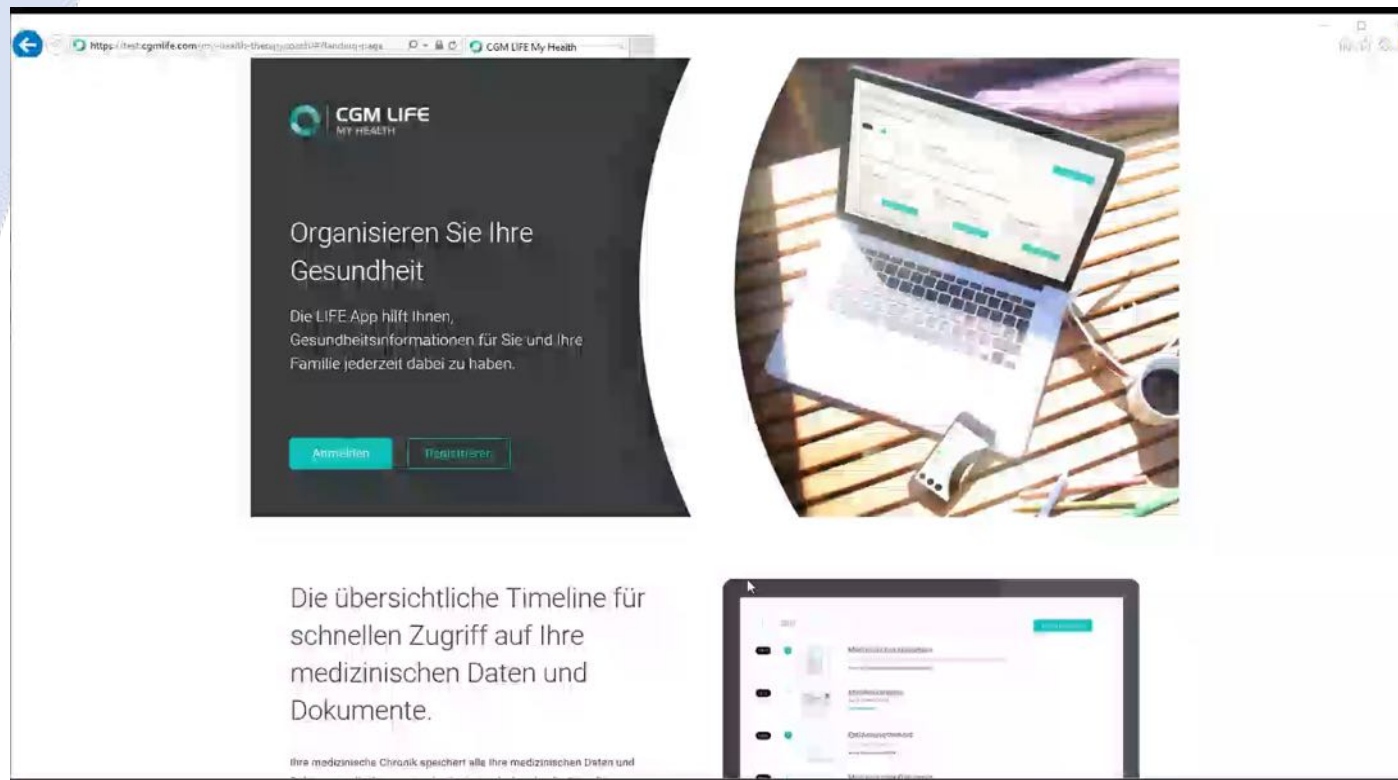
* Kennwort:

* Kennzeichnen Pflichtfelder

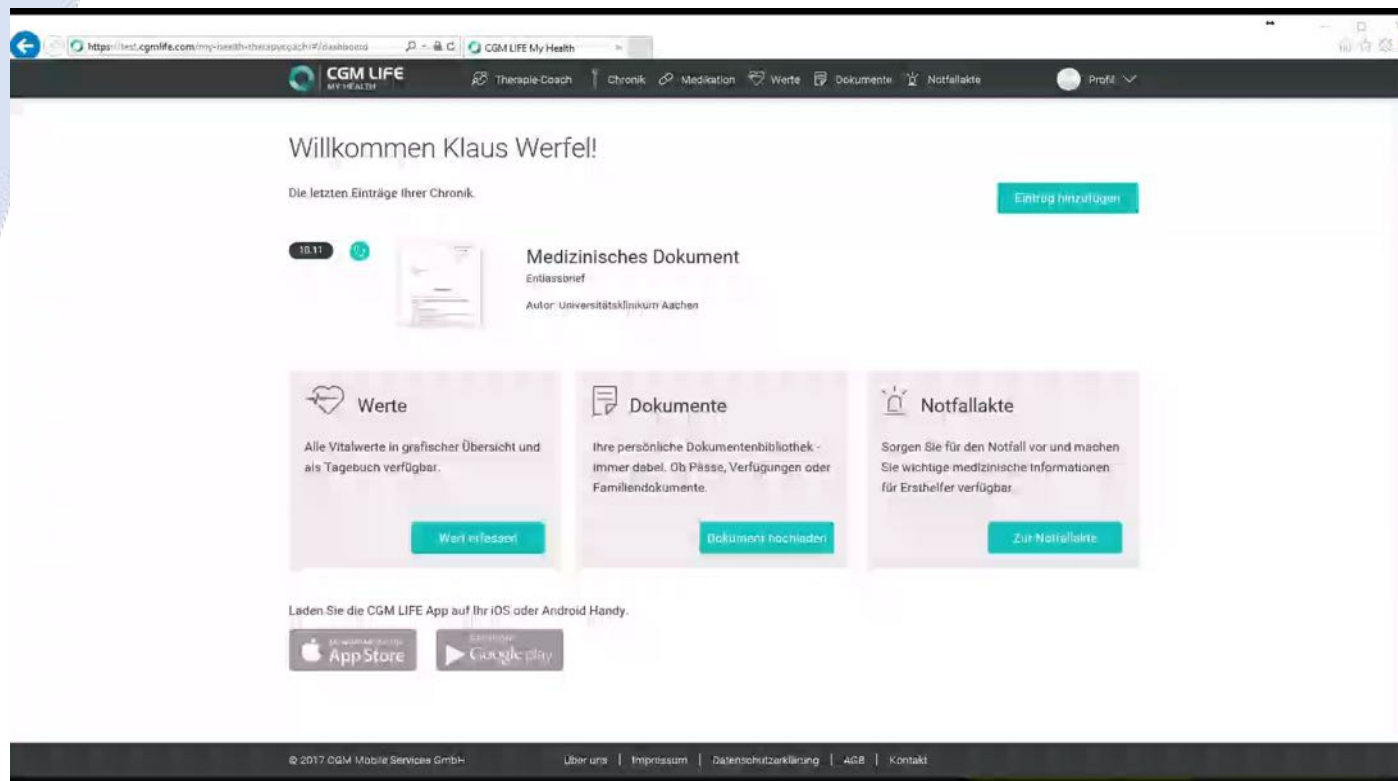
ANMELDEN

HINWEIS: Die Nutzung dieses Systems wird protokolliert. Dieses System darf nur von befugten Anwendern benutzt werden.

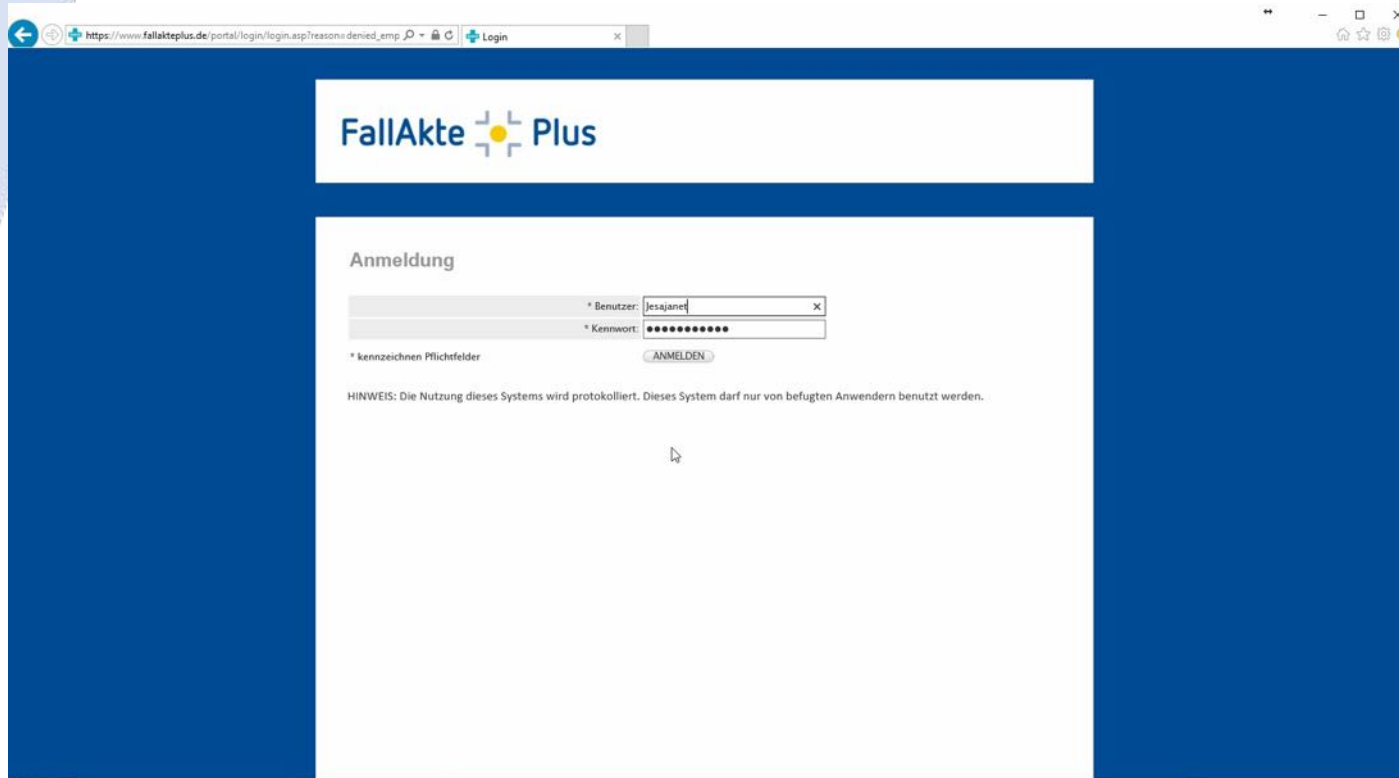
Einsichtnahme in die Patientenakte (Aachen)



Patientenakte: Einstellen und Freigabe von Daten (Aachen)



Übernahme von Daten aus der Patientenakte (Aachen)



https://www.fallakteplus.de/portal/login/login.asp?reasons=denied_emp Login

FallAkte Plus

Anmeldung

* Benutzer: jesajane X

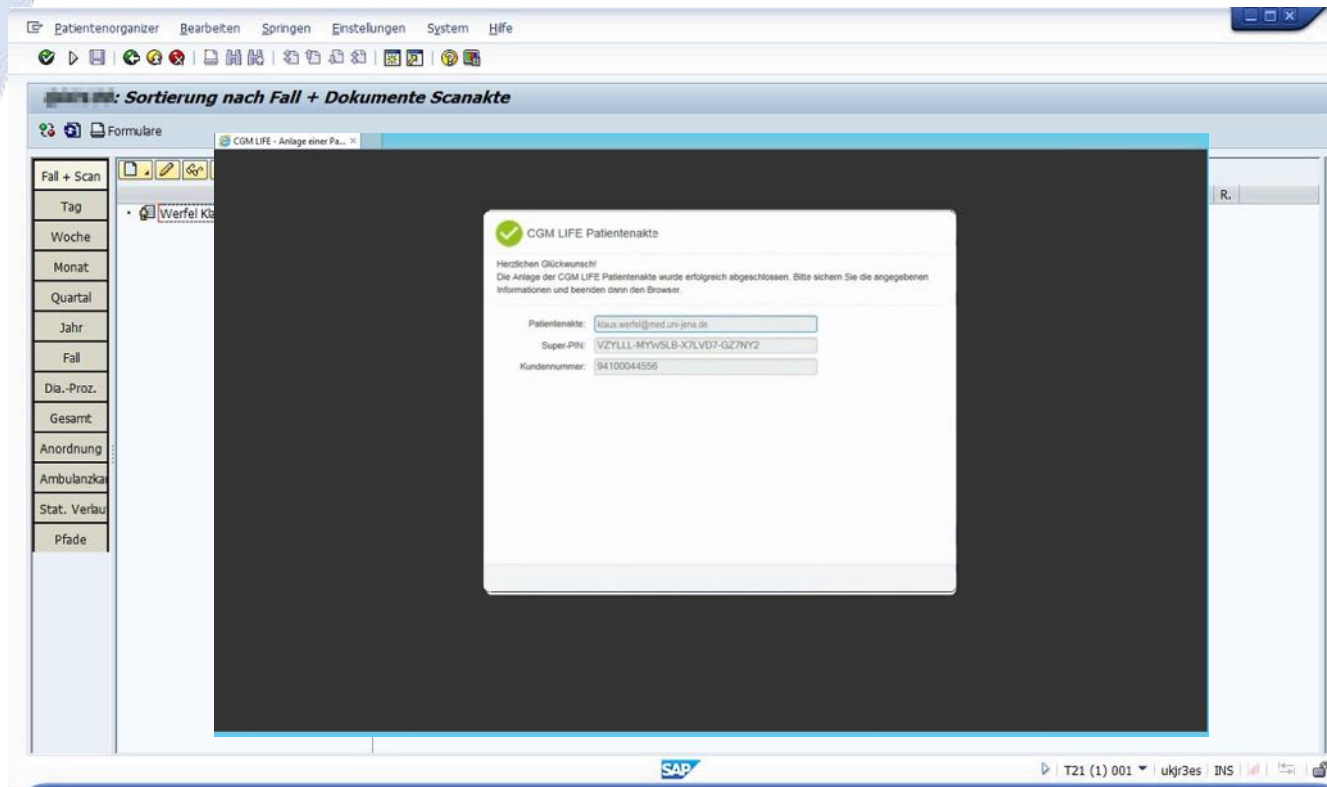
* Kennwort: *****

* kennzeichnen Pflichtfelder

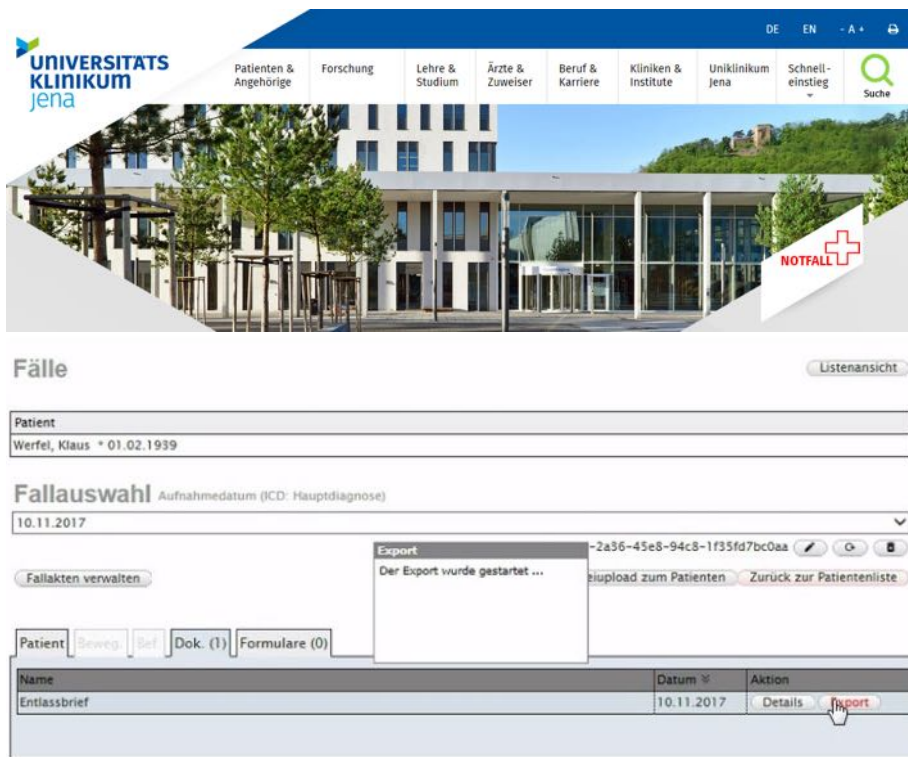
ANMELDEN

HINWEIS: Die Nutzung dieses Systems wird protokolliert. Dieses System darf nur von befugten Anwendern benutzt werden.

Patientenanlage und Registrierung der Patientenakte (Jena)



Manuelle Datenübermittlung Fallakte -> Patientenakte (Jena)



The screenshot shows the web interface of the Universitätsklinikum Jena. The top navigation bar includes links for Patienten & Angehörige, Forschung, Lehre & Studium, Ärzte & Zuweiser, Beruf & Karriere, Kliniken & Institute, Uniklinikum Jena, and Schnell-einstieg. A search bar is also present.

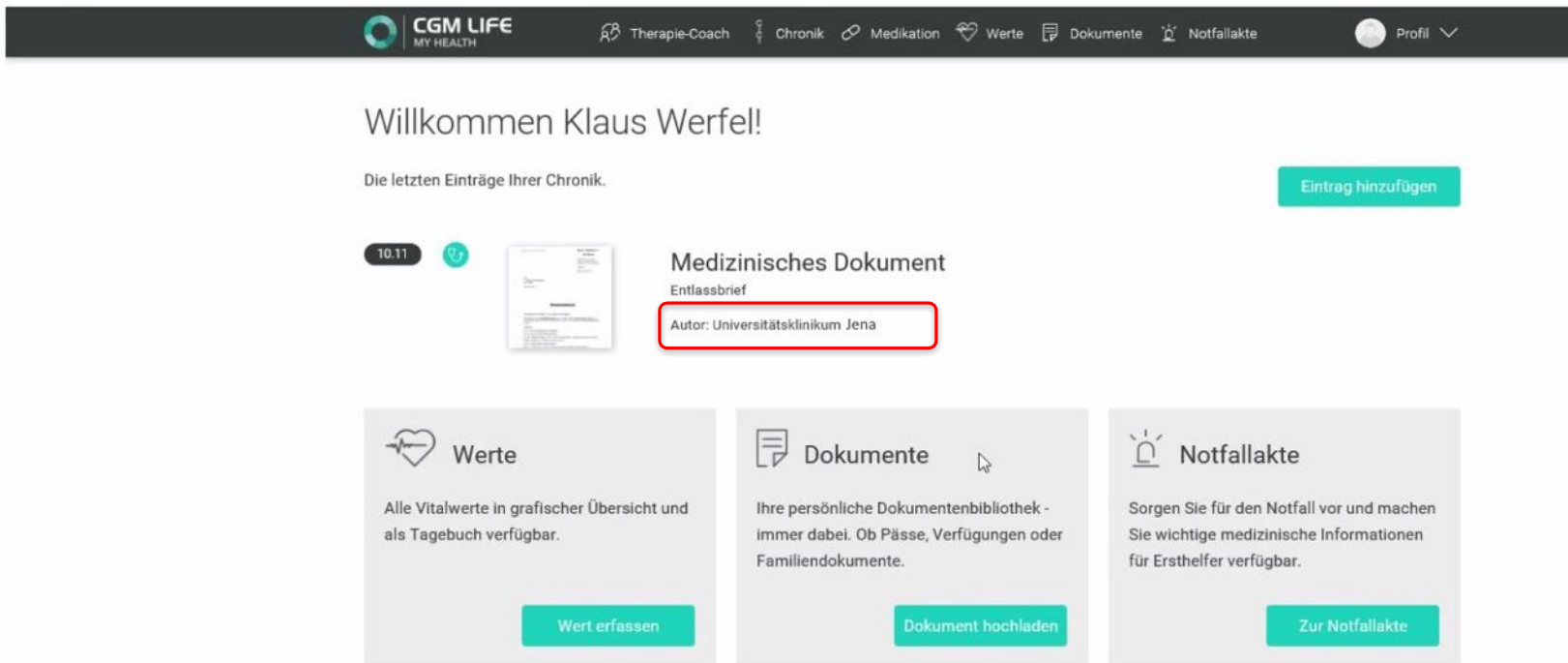
The main content area displays a large image of the hospital building with a "NOTFALL" (Emergency) button in the bottom right corner. Below the image, the section "Fälle" (Cases) is active, with a "Listenansicht" (List view) button.

The patient information section shows the name "Werfel, Klaus" and the date of birth "01.02.1939". The "Fallauswahl" (Case selection) dropdown menu is set to "10.11.2017".

An "Export" dialog box is open, displaying the message "Der Export wurde gestartet ..." (The export has started...). Below this message, there are buttons for "upload zum Patienten" (upload to patient) and "Zurück zur Patientenliste" (Back to patient list).

At the bottom, there is a table with columns "Name", "Datum", and "Aktion". The table contains one row with the name "Entlassbrief" (Discharge letter), the date "10.11.2017", and an "Export" button.

Einsichtnahme in die Patientenakte (Jena)



The screenshot shows the user interface of the 'CGM LIFE MY HEALTH' patient portal. At the top is a dark navigation bar with icons and labels for 'Therapie-Coach', 'Chronik', 'Medikation', 'Werte', 'Dokumente', and 'Notfallakte', along with a 'Profil' dropdown. The main content area greets the user 'Willkommen Klaus Werfel!' and shows 'Die letzten Einträge Ihrer Chronik.' with a date '10.11' and a document icon. A red box highlights the text 'Medizinisches Dokument' and 'Entlassbrief', with 'Autor: Universitätsklinikum Jena' below it. At the bottom, there are three cards: 'Werte' (Vitalwerte), 'Dokumente' (Documents), and 'Notfallakte' (Emergency records), each with a description and a button to interact with the data.

CGM LIFE MY HEALTH

Therapie-Coach Chronik Medikation Werte Dokumente Notfallakte Profil

Willkommen Klaus Werfel!

Die letzten Einträge Ihrer Chronik.

Eintrag hinzufügen

10.11

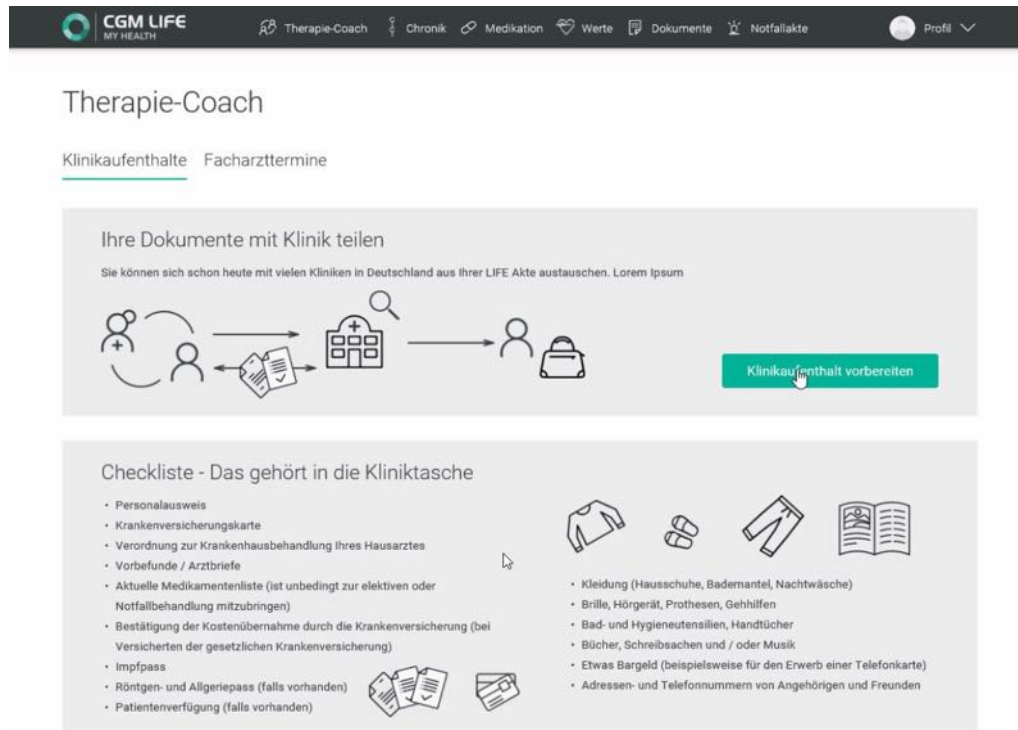
Medizinisches Dokument
Entlassbrief
Autor: Universitätsklinikum Jena

Werte
Alle Vitalwerte in grafischer Übersicht und als Tagebuch verfügbar.
Wert erfassen

Dokumente
Ihre persönliche Dokumentenbibliothek - immer dabei. Ob Pässe, Verfügungen oder Familiendokumente.
Dokument hochladen

Notfallakte
Sorgen Sie für den Notfall vor und machen Sie wichtige medizinische Informationen für Ersthelfer verfügbar.
Zur Notfallakte

Patientenakte: Einstellen und Freigabe von Daten (Jena)



CGM LIFE MY HEALTH

Therapie-Coach Chronik Medikation Werte Dokumente Notfallakte Profil

Therapie-Coach

Klinikaufenthalte Facharzttermine

Ihre Dokumente mit Klinik teilen

Sie können sich schon heute mit vielen Kliniken in Deutschland aus Ihrer LIFE Akte austauschen. Lorem Ipsum



[Klinikaufenthalt vorbereiten](#)

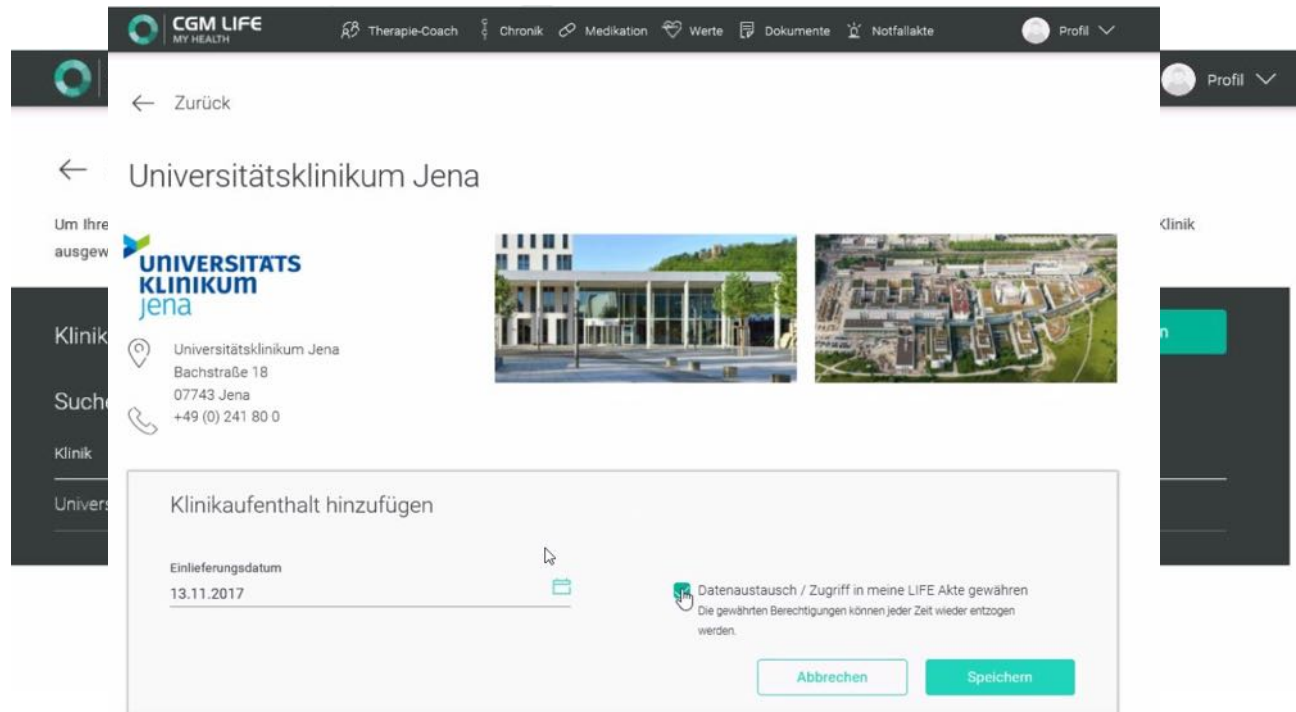
Checkliste - Das gehört in die Kliniktasche

- Personalausweis
- Krankenversicherungskarte
- Verordnung zur Krankenhausbehandlung Ihres Hausarztes
- Vorbefunde / Arztbriefe
- Aktuelle Medikamentenliste (ist unbedingt zur elektiven oder Notfallbehandlung mitzubringen)
- Bestätigung der Kostenübernahme durch die Krankenversicherung (bei Versicherten der gesetzlichen Krankenversicherung)
- Impfpass
- Röntgen- und Allergiepass (falls vorhanden)
- Patientenverfügung (falls vorhanden)



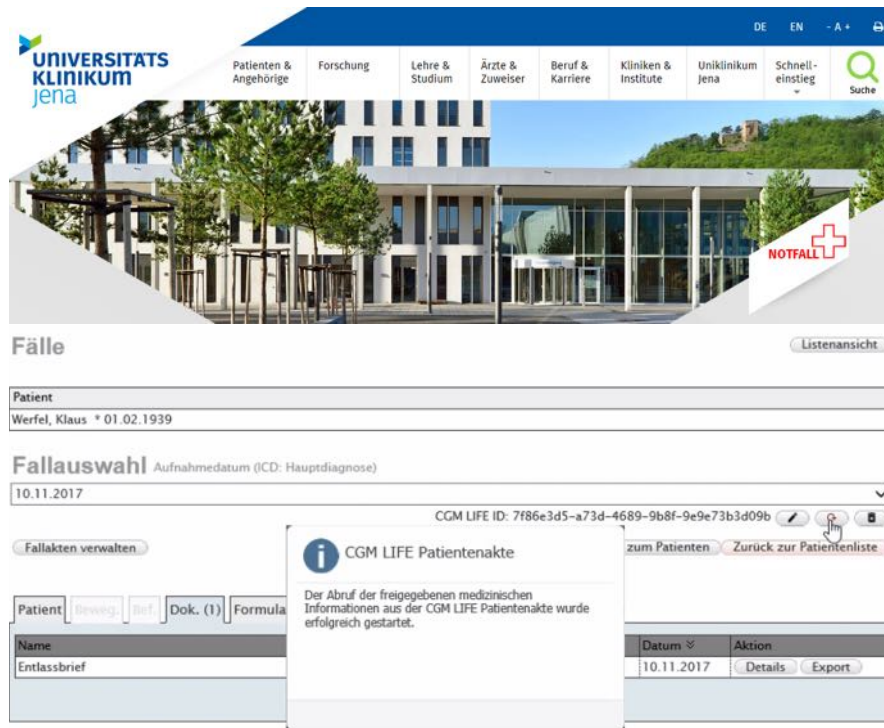
- Kleidung (Hausschuhe, Bademantel, Nachtwäsche)
- Brille, Hörgerät, Prothesen, Gehhilfen
- Bad- und Hygieneutensilien, Handtücher
- Bücher, Schreibsachen und / oder Musik
- Etwas Bargeld (beispielsweise für den Erwerb einer Telefonkarte)
- Adressen- und Telefonnummern von Angehörigen und Freunden

Patientenakte: Einstellen und Freigabe von Daten (Jena)



The screenshot shows the 'CGM LIFE MY HEALTH' app interface. At the top, there's a navigation bar with icons for Therapie-Coach, Chronik, Medikation, Werte, Dokumente, and Notfallakte, along with a 'Profil' dropdown. Below this, a 'Zurück' button is visible. The main content area displays 'Universitätsklinikum Jena' with its logo and contact information: 'Universitätsklinikum Jena, Bachstraße 18, 07743 Jena, +49 (0) 241 80 0'. There are two photos of the clinic building. A 'Klinikaufenthalt hinzufügen' (Add hospital stay) dialog box is open, showing the 'Einlieferungsdatum' (Delivery date) as '13.11.2017'. To the right of the date is a checkbox labeled 'Datenaustausch / Zugriff in meine LIFE Akte gewähren' (Grant data exchange / access to my LIFE record), with a note: 'Die gewährten Berechtigungen können jeder Zeit wieder entzogen werden.' (The granted permissions can be withdrawn at any time). At the bottom of the dialog are two buttons: 'Abbrechen' (Cancel) and 'Speichern' (Save).

Übernahme von Daten aus der Patientenakte (Jena)



UNIVERSITÄTS KLINIKUM jena

Patienten & Angehörige | Forschung | Lehre & Studium | Ärzte & Zuweiser | Beruf & Karriere | Kliniken & Institute | Uniklinikum Jena | Schnell-einstieg | Suche

Fälle Listenansicht

Patient
 Werfel, Klaus * 01.02.1939

Fallauswahl Aufnahmedatum (ICD: Hauptdiagnose)
 10.11.2017

CGM LIFE ID: 7f86e3d5-a73d-4689-9b8f-9e9e73b3d09b

Fallakten verwalten

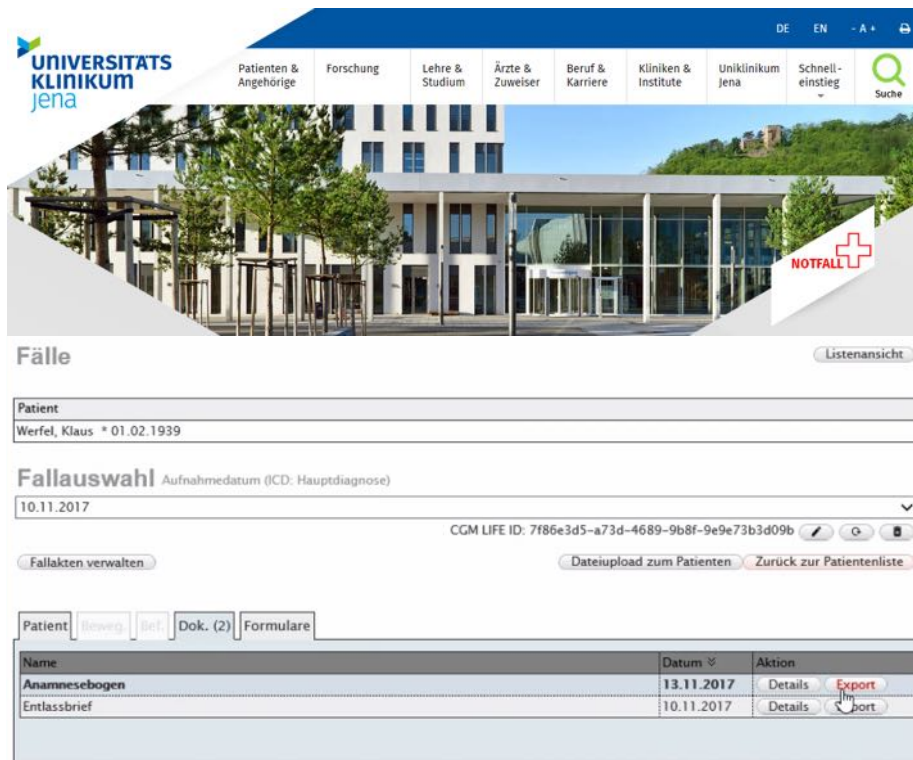
CGM LIFE Patientenakte
 Der Abruf der freigegebenen medizinischen Informationen aus der CGM LIFE Patientenakte wurde erfolgreich gestartet.

Patient | Beweg. | Ref. | Dok. (1) | Formula

Name	Datum	Aktion
Entlassbrief	10.11.2017	Details Export

zum Patienten | Zurück zur Patientenliste

Übernahme von Daten aus der Patientenakte (Jena)



UNIVERSITÄTS KLINIKUM jena

DE EN - A +

Patienten & Angehörige Forschung Lehre & Studium Ärzte & Zuweiser Beruf & Karriere Kliniken & Institute Uniklinikum Jena Schnell-einstieg Suche

NOTFALL

Fälle Listenansicht

Patient

Werfel, Klaus * 01.02.1939

Fallauswahl Aufnahme datum (ICD: Hauptdiagnose)

10.11.2017

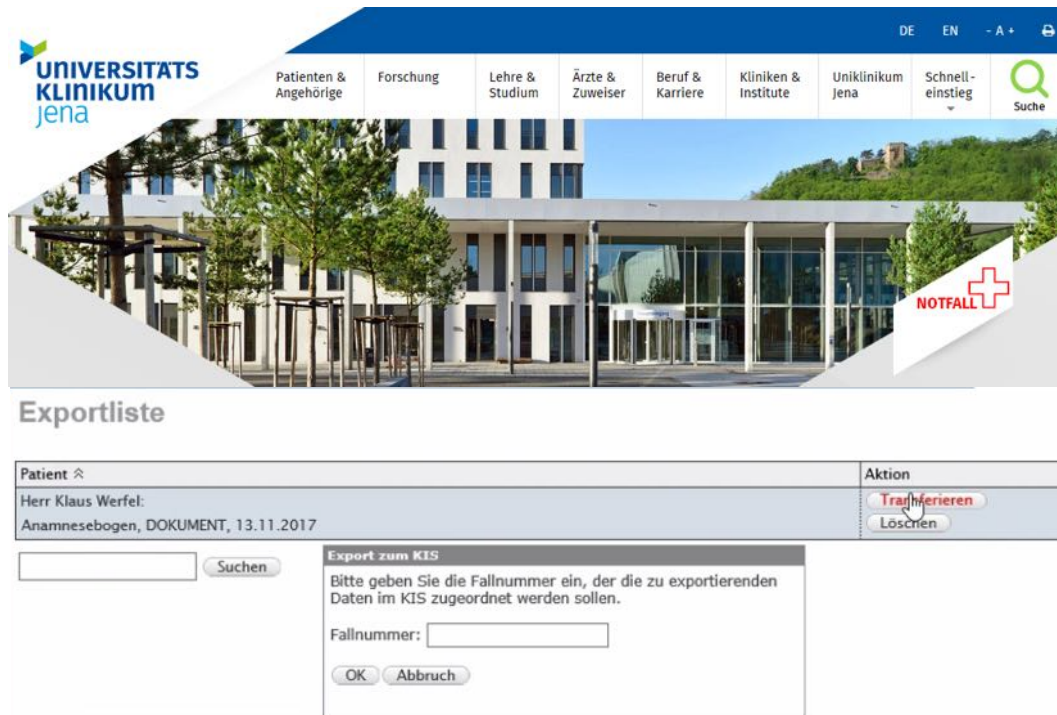
CGM LIFE ID: 7f86e3d5-a73d-4689-9b8f-9e9e73b3d09b

Fallakten verwalten Dateiupload zum Patienten Zurück zur Patientenliste

Patient Beweg. Bef. Dok. (2) Formulare

Name	Datum	Aktion
Anamnesebogen	13.11.2017	Details Export
Entlassbrief	10.11.2017	Details Export

Übernahme von Daten aus der Patientenakte (Jena)



DE EN - A +  Suche

UNIVERSITÄTS
KLINIKUM
jena

Patienten & Angehörige Forschung Lehre & Studium Ärzte & Zuweiser Beruf & Karriere Kliniken & Institute Uniklinikum Jena Schnell-einstieg

NOTFALL 

Exportliste

Patient	Aktion
Herr Klaus Werfel: Anamnesebogen, DOKUMENT, 13.11.2017	Transferieren Löschen

Export zum KIS

Bitte geben Sie die Fallnummer ein, der die zu exportierenden Daten im KIS zugeordnet werden sollen.

Fallnummer:

Geschäftsmodell

Anbindung Patientenakten-Service	• Projektgeschäft / Dienstleistungen
Lizenz für CGM JESAJANET Patientenaktenservice	• bis Ende 2018 kostenfrei
Basis Entlass-Management-Service Versenden Entlass Dokumente, Arztbrief an Patienten	• kostenfrei
Customizing On-Boarding-Prozess	• Projektgeschäft / Dienstleistungen
Customizing Akte	• Projektgeschäft / Dienstleistungen
Patienten-Services (z.B. Aufnahme, Therapieunterstützung)	• Transaktionsbasierte Verrechnung - oder • Account-Fee bezogene Bezahlung pro Patient pro Jahr

Geschäftsmodell – Relevante Fragen

Welche Use Cases sollen im Fokus stehen?

- Registrierung/Onboarding des Patienten
- Aufnahmeunterstützung
- Entlassung

Gibt es eine zentrale Patientenaufnahme oder erfolgt die Patientenaufnahme fachbereichsbezogen? Welche Fachabteilungen sollten beteiligt werden?

Wie viele Dokumente, welche Dokumentenarten und für wieviel Patienten sind es?

Wie viele Patienten sollen perspektivisch angeschlossen werden?

Wie ist der On-Boarding-Prozess im Haus gewünscht (Customizing)?

Soll es ein Branding der Akte geben (Customizing) ?

Gibt es einen Zeitplan?

Gibt es spezifische Datenschutzrichtlinien welche den Funktionsumfang beeinflussen?

UMSETZUNG

Zu Hause: Registering APP
mit Telefonnummer (111)

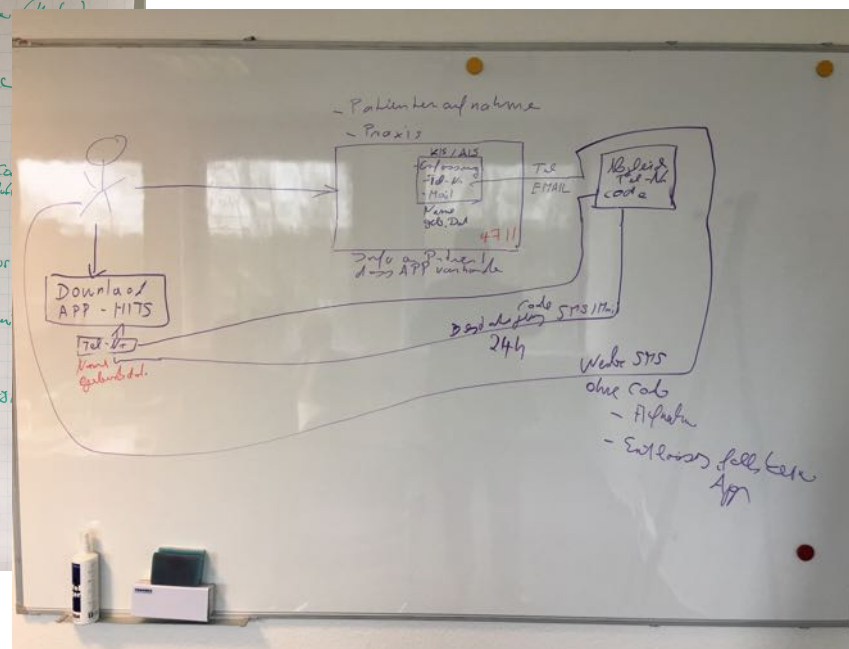
Aufgabe: Telefonnummer wird erfasst
Druck mit automatischer

Terminal: Verknüpfung APP mit Ca
SMS an Telefon mit Auf

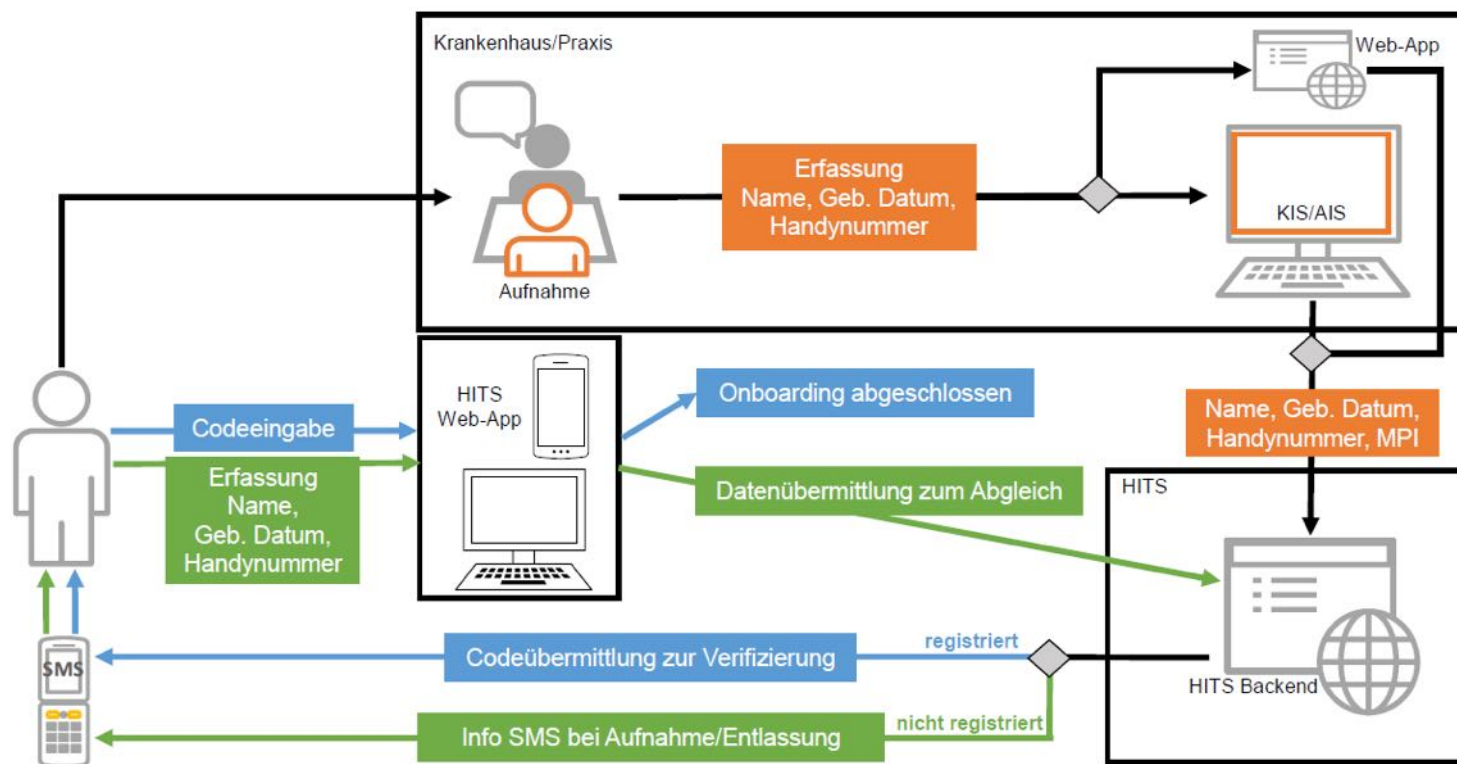
① Telefonnummer wird / eingegeben
+ADT

② Selektions-Prüfung in Datenbank
(Nachrichtensystem)

③ Fallzahl darüber zur Nachbereitung
(außen aus KIS)



UMSETZUNG





UMSETZUNG

Aktenauswahl

☒ Ich habe noch keine UK-Aachen Gesundheitsakte (CGM LIFE) und möchte eine neue registrieren

☐ Ich habe bereits eine UK-Aachen Gesundheitsakte

☐ Ich habe eine andere Akte (TK, AOK, ...)

Weiter

HITS Web-App

1. Registrierung - 2. E-Mail bestätigen - 3. Anmelden

Registrieren Sie sich noch heute für CGM LIFE My Health!

Anrede
Bitte wählen

Vorname

Nachname

Geburtsdatum
TT.MM.JJJJ

E-Mail Adresse (CGM LIFE KEY)
u.eb@byom.de

Passwort
Anzeigen

Passwort wiederholen

☐ Ich habe die CGM LIFE My Health Nutzungsvereinbarung und die CGM LIFE My Health Datenschutzerklärung gelesen und akzeptiere sie.



AGENDA

1	Herausforderung
2	Aufgabenstellung
3	Anforderungs-/ Maßnahmenkatalog
4	Umsetzung
5	Zusammenfassung und Fazit
6	Ausblick

Notwendige Voraussetzung für Skalierung

- Digitalisierungstiefe
- Interoperabilität
- Prozesse
- „minimalinvasives“ Patienten-Onboarding

Zusätzlicher Aufbau von Strukturen nicht projektförderlich

- SAAS

Entwicklung eines Prozesses für Patienten-Onboarding ist „einfacher“, wenn technischer Prototyp steht

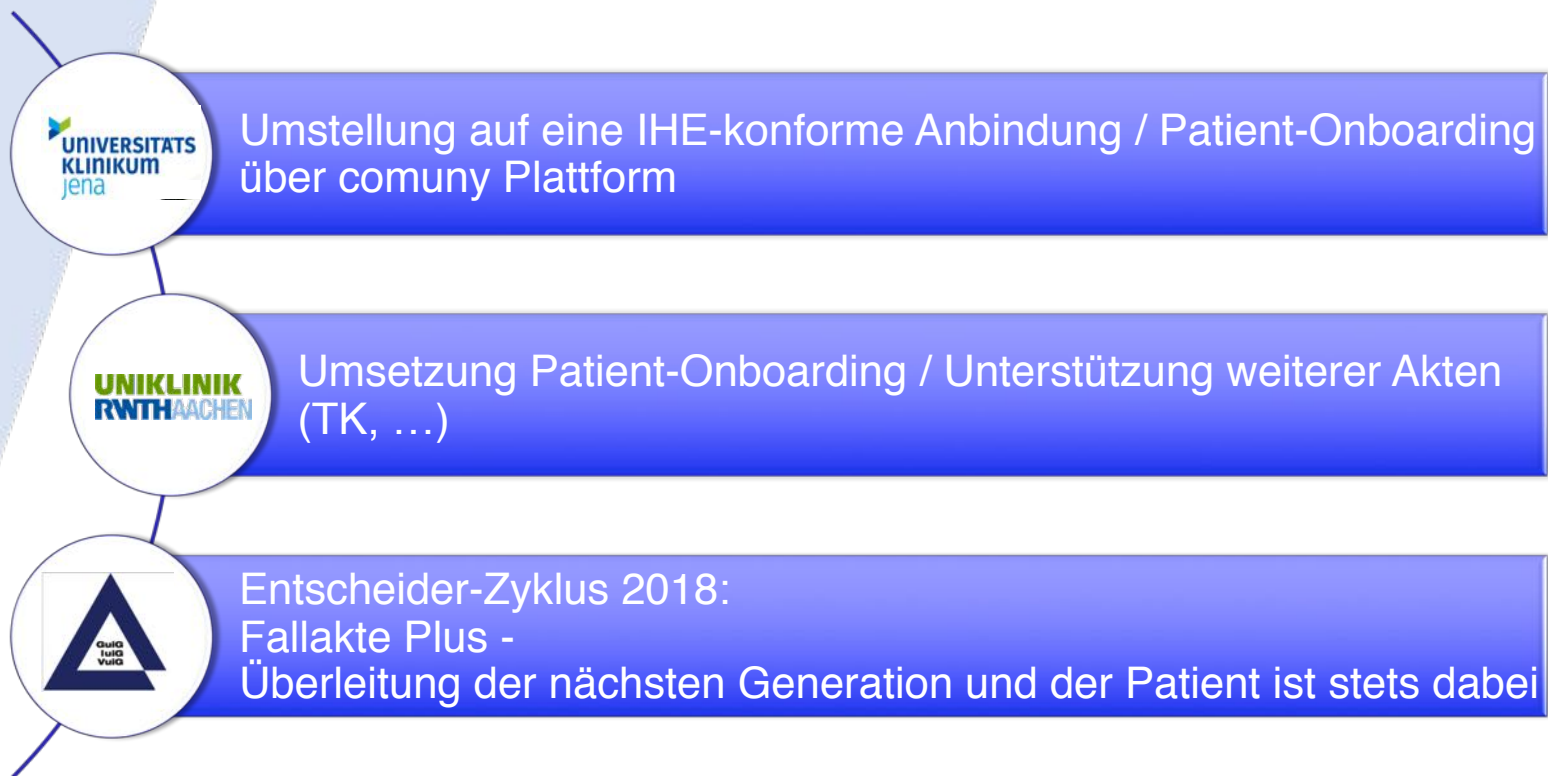


ENTSCHEIDERFABRIK

AGENDA

1	Herausforderung
2	Aufgabenstellung
3	Lösungsszenarien
4	Umsetzung
5	Zusammenfassung und Fazit
6	Ausblick

AUSBLICK



DANKE FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT

Dr. S. Haferkamp, D. Turiaux, Uniklinik der RWTH Aachen
Dr. T. Becker, Universitätsklinikum Schleswig Holstein
A. Henkel, D. Ammon, Universitätsklinikum Jena
W. Schwarz, Dr. W. Fritsch, Universitätsklinikum Düsseldorf
C. Fehlen, CGM Deutschland
Dr. A. Zimolong, Synagon